

# XPEL INSTALLATION GEL

## Sicherheitsdatenblatt

Ausgabedatum: 25-Mrz-2016 | Überarbeitet am: 18-Nov-2016 | Version 1.1

### ABSCHNITT 1 - Bezeichnung Des Stoffs Bzw. Des Gemischs Und Des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Produktbezeichnung XPEL Installation Gel

#### 1.2 Sicherheitsdatenblatt-Nummer

SDS # XPEL-001-EU-GR

#### 1.3 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Lackschutzfolie

#### 1.4 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

XPEL Technologies Corp.  
618 W. Sunset Rd.  
San Antonio, TX 78216

Kontaktstelle: XPEL TECHNOLOGIES CORP. PHONE: 1-210-678-3700  
E-Mail-Adresse: frank@xpel.com

#### 1.5 Notrufnummer

Notrufnummer : INFOTRAC 1-352-323-3500 (International)  
: 1-800-535-5053 (Nordamerika)

### ABSCHNITT 2 - Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Richtlinie/Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [GHS]

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Produktidentifikator** Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [GHS]

**Signalwort** Keine

**Gefahrenhinweise** H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor

### ABSCHNITT 3 - Zusammensetzung/Angaben Zu Bestandteilen

#### 3.2 Gemische

Chemische Bezeichnung	EG-Nr:	CAS-Nr	Gewicht-%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	REACH-Registrierungsnummer
Isopropanol	Present	67-63-0	<3	Eye Irrit. 2 (H319) STOT SE 3 (H336) Flam. Liq. 2 (H225)	Nicht bestimmt

#### Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Dieses Produkt enthält keine meldepflichtige Eu-gelisteten besonders besorgnis erregende Stoffe (SVHC) in einer Konzentration von  $\geq 0,1\%$  (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59)

# XPEL INSTALLATION GEL

## Sicherheitsdatenblatt

Ausgabedatum: 25-Mrz-2016 | Überarbeitet am: 18-Nov-2016 | Version 1.1

### ABSCHNITT 4 - Erste-Hilfe-Massnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung	Geben Sie diese SDS medizinisches Personal für die Behandlung.
Augenkontakt	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Hautkontakt	Haut mit reichlich fließendem Wasser kühlen. Bei anhaltender Reizung einen Arzt aufsuchen.
Einatmen	Die betroffene Person (en) 20 Minuten lang an die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
Verschlucken	Mund ausspülen. Ohne ärztliche Anweisung kein Erbrechen herbeiführen. Bei Bewusstsein, 2 Glas Wasser zu verdünnen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome Kann die Augen reizen.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise an den Arzt Symptomatische Behandlung.

### ABSCHNITT 5 - Massnahmen Zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen, die an die örtlichen Gegebenheiten und das Umfeld angepasst sind.  
Ungeeignete Löschmittel Nicht bestimmt.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Produkt ist nicht brennbar oder brennbare.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

### ABSCHNITT 6 - Massnahmen Bei Unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Schutzkleidung tragen wie in Abschnitt 8 dieses Sicherheitsdatenblattes beschrieben.  
Einsatzkräfte In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in Boden, Gräben, Abwasserkanäle, Wasserwege und / oder des Grundwassers. Siehe Abschnitt 12, Angaben zur Ökologie. Siehe Abschnitt 12 für zusätzliche umweltbezogene Angaben.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Rückhaltung Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich. Einweichen und Verschütten mit einem inerten (d. H. Vermiculit, trockenem Sand oder Erde) absorbierendem Material.  
Methoden für die Reinigung Aufwischen und zur Entsorgung in geeignete Behälter überführen. Bei der Entsorgung, siehe Abschnitt 13 des SDS.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG.

# XPEL INSTALLATION GEL

## Sicherheitsdatenblatt

Ausgabedatum: 25-Mrz-2016 | Überarbeitet am: 18-Nov-2016 | Version 1.1

### ABSCHNITT 7 - Handhabung Und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang                      Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.  
Allgemeine Hygienehinweise                      Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen                      Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen und gut belüfteten Ort lagern. Vermeiden Sie das Einfrieren während der Lagerung.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendungen                      Lackschutzfolie.  
Risikomanagementmaßnahmen (RMM)                      Die erforderlichen Informationen sind in diesem Sicherheitsdatenblatt enthalten.

### ABSCHNITT 8 - Begrenzung Und Überwachung Der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### Expositionsgrenzen

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Deutschland
Isopropanol 67-63-0	-	STEL: 500 ppm STEL: 1250 mg/m <sup>3</sup> TWA: 400 ppm TWA: 999 mg/m <sup>3</sup>	STEL: 400 ppm STEL: 980 mg/m <sup>3</sup>	STEL: 400 ppm STEL: 1000 mg/m <sup>3</sup> TWA: 200 ppm TWA: 500 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 200 ppm TWA: 500 mg/m <sup>3</sup>
Chemische Bezeichnung	Italien	Portugal	Niederlande	Finnland	Dänemark
Isopropanol 67-63-0	-	STEL: 400 ppm TWA: 200 ppm	-	TWA: 200 ppm TWA: 500 mg/m <sup>3</sup> STEL: 250 ppm STEL: 620 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 200 ppm TWA: 490 mg/m <sup>3</sup>
Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland
Isopropanol 67-63-0	STEL 800 ppm STEL 2000 mg/m <sup>3</sup> TWA: 200 ppm TWA: 500 mg/m <sup>3</sup>	STEL: 400 ppm STEL: 1000 mg/m <sup>3</sup> TWA: 200 ppm TWA: 500 mg/m <sup>3</sup>	STEL: 1200 mg/m <sup>3</sup> TWA: 900 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 100 ppm TWA: 245 mg/m <sup>3</sup> STEL: 100 ppm STEL: 245 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 200 ppm STEL: 400 ppm

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen                      Die technischen Maßnahmen sind anzuwenden, um die maximale Arbeitsplatzkonzentrationen einzuhalten. Es ist sicherzustellen, dass sich in der Nähe des Arbeitsplatzes Augenduschen und Sicherheitsduschen befinden. Für ausreichende Belüftung sorgen.

#### 8.3 Persönliche Schutzausrüstung

Augen- und Gesichtsschutz                      Nicht erforderlich bei normaler Verwendung. Wenn dies für notwendig erachtet wird, verwenden Sie Geräte für Augenschutz, die gemäß den entsprechenden staatlichen Normen wie NIOSH (US) oder EN 166 (EU).

Handschutz                      Schutzhandschuhe tragen. Geprüfte Handschuhe nach einem anerkannten EU-Standard auswählen.

Haut- und Körperschutz                      Tragen Sie geeignete Schutzkleidung und Schuhe für das Risiko der Exposition. Weitere Informationen über Material- und Konstruktionsanforderungen und Prüfverfahren finden Sie in der europäischen Norm EN 1149.

Atemschutz                      Atemschutz ist nicht erforderlich, außer in Notfällen oder wenn die Bedingungen übermäßige Luftschadstoffe, Nebel oder Dämpfe verursachen. Geeigneten organischen Dampfreinigungs-Atemschutzgerät, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät oder luftversorgte Atemschutzgeräte in Situationen auswählen, in denen ein Überbelichtungspotential besteht.

# XPEL INSTALLATION GEL

## Sicherheitsdatenblatt

Ausgabedatum: 25-Mrz-2016 | Überarbeitet am: 18-Nov-2016 | Version 1.1

### ABSCHNITT 9 - Physikalische Und Chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Physikalischer Zustand</b>	: Leicht viskose Flüssigkeit	<b>Geruch</b>	: Kein Geruch
<b>Aussehen</b>	: Farblos Flüssigkeit	<b>Geruchsschwelle</b>	: Nicht bestimmt
<b>Farbe</b>	: Farblos		
<b>Besitz</b>	<b>Werte</b>	<b>Bemerkungen • Methode</b>	
pH-Wert	Nicht bestimmt		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	0 °C / 32 °F		
Siedepunkt / Siedebereich	100 °C / 212 °F		
Flammpunkt	Nicht brennbar		
Verdampfungsrate	< 1.0		(n-BuAc=1)
Flammpunkt (Feststoff, Gas)	Flüssigkeit- unzutreffend		
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft			
Obere Entzündbarkeitsgrenzen	Nicht bestimmt		
Untere Entzündbarkeitsgrenze	Nicht bestimmt		
Dampfdruck	Nicht bestimmt		
Dampfdichte	1:2		(Luft = 1)
Relative Dichte	1.0102		
Wasserlöslichkeit	Vollständig löslich		
Löslichkeit(en)	Nicht bestimmt		
Verteilungskoeffizient	Nicht bestimmt		
Selbstentzündungstemperatur	Nicht bestimmt		
Zersetzungstemperatur	Nicht bestimmt		
Kinematische Viskosität	Nicht bestimmt		
Dynamic Viscosity	Nicht bestimmt		
Explosive Eigenschaften	Nicht bestimmt		
Oxidierende Eigenschaften	Nicht bestimmt		

### ABSCHNITT 10: Stabilität Und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Nicht reaktiv unter Normalbedingungen.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen  
Keine bei normaler Verarbeitung.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenstoffoxide.

# XPEL INSTALLATION GEL

## Sicherheitsdatenblatt

Ausgabedatum: 25-Mrz-2016 | Überarbeitet am: 18-Nov-2016 | Version 1.1

### ABSCHNITT 11 - Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

##### Akute Toxizität

##### Produktinformationen

Einatmen	Nicht einatmen.
Augenkontakt	Berührung mit den Augen vermeiden.
Hautkontakt	Berührung mit der Haut vermeiden.
Verschlucken	Do not ingest.

##### Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

ATEmix (oral)	64,483.00 mg/kg
ATEmix (Einatmen von Staub/Nebel)	2,503.40 mg/l

##### Unbekannte akute Toxizität

- 2.9% Prozent des Gemisches bestehen aus Bestandteilen unbekannter akuter Toxizität.
- 0% des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter oraler Toxizität.
- 0% des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter dermaler Toxizität.
- 2.9% des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter inhalativer Toxizität (Gas).
- 2.9% des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter inhalativer Toxizität (Dampf).
- 0% des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter inhalativer Toxizität (Staub/Nebel).

#### 11.2 Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen
Isopropanol	= 1870 mg/kg (Rat)	= 4059 mg/kg (Rabbit)	= 72600 mg/m <sup>3</sup> (Rat) 4 h
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Nicht eingestuft.		
Schwere Augenschädigung /-reizung	Nicht eingestuft.		
Sensibilisierung	Nicht eingestuft.		
Keimzellmutagenität	Nicht eingestuft.		
Karzinogenität	Nicht eingestuft.		
Reproduktionstoxizität	Nicht eingestuft.		
STOT - einmaliger Exposition	Nicht eingestuft.		
STOT - wiederholter Exposition	Nicht eingestuft.		
Aspirationsgefahr	Nicht eingestuft.		

### ABSCHNITT 12 - Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden.

Chemische Bezeichnung	Algen/Wasserpflanzen	Fische	Krebstiere
Isopropanol	1000: 96 h Desmodesmus subspicatus mg/L EC50 1000: 72 h Desmodesmus subspicatus mg/L EC50	9640: 96 h Pimephales promelas mg/L LC50 flow-through 1400000: 96 h Lepomis macrochirus Qg/L LC50 11130: 96 h Pimephales promelas mg/L LC50 static	13299: 48 h Daphnia magna mg/L EC50

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Nicht bestimmt.

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Chemische Bezeichnung	Verteilungskoeffizient
Isopropanol	0.05

# XPEL INSTALLATION GEL

## Sicherheitsdatenblatt

Ausgabedatum: 25-Mrz-2016 | Überarbeitet am: 18-Nov-2016 | Version 1.1

### 12.4. Mobilität im Boden

Mobilität  
Nicht bestimmt.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht bestimmt.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungeng

Nicht bestimmt.

## ABSCHNITT 13 - Hinweise Zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den geltenden regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Richtlinien erfolgen.

Kontaminierte Verpackung Eine nicht ordnungsgemäße Entsorgung oder Wiederverwendung dieses Behälters kann gefährlich und ungesetzlich sein.

## ABSCHNITT 14 - Angaben Zum Transport

IMDG 14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Nicht reguliert
RID 14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Nicht reguliert
ADR 14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Nicht reguliert
IATA 14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Nicht reguliert

## ABSCHNITT 15 - Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften

Frankreich

#### Berufskrankheiten (R-463-3, Frankreich)

Chemische Bezeichnung	Französische RG-Nummer	Titel
Isopropanol 67-63-0	RG 84	

Europäische Union

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten.

Genehmigungen und/oder  
Verwendungsbeschränkungen:

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG)( Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XIV) Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG)( Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XVII)

Persistente organische Schadstoffe

Nicht zutreffend

Verordnung zu ozonabbauenden Stoffen (EG) Nr. 1005/2009 Nicht zutreffend

# XPEL INSTALLATION GEL

## Sicherheitsdatenblatt

Ausgabedatum: 25-Mrz-2016 | Überarbeitet am: 18-Nov-2016 | Version 1.1

INTERNATIONALE BESTANDSVRZEICHNISSE								
Component	TSCA	DSL/NDSL	EINECS/ ELINCS	ENCS	IECSC	KECL	PICCS	AICS
Isopropanol 67-63-0 (<3)	X	X	X	Present	X	Present	X	X

### Legende

**TSCA** - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

**EINECS/ELINCS** - European Inventory of Existing Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)/European List of Notified Chemical Substances (Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)

**DSL/NDSL** - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind

**PICCS** - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)

**ENCS** - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)

**IECSC** - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)

**AICS** - Australisches Verzeichnis von chemischen Stoffen (Australian Inventory of Chemical Substances)

**KECL** - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Kein Stoffsicherheitsbeurteilung wurde aus für diesen Stoff/dieses Gemisch durch den Lieferanten.

### ABSCHNITT 16 - Sonstige Angaben

#### Wortlaut der H-Sätze, auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

#### Legende

SVHC: Besonders besorgniserregender Stoff für die Genehmigung:

Legende			
Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN			
TWA	TWA (zeitlich gewichteter Mittelwert)	STEL	STEL (Short Term Exposure Limit, Wert für Kurzzeitexposition)
Grenzwert	Maximaler Grenzwert	*	Hautbestimmung

Einstufungsverfahren

Berechnungsverfahren

Ausgabedatum:

26-Mrz-2012

Überarbeitet am:

18-Nov-2016

Hinweis zur Überarbeitung:

Neues formatieren.

Dieses Materialsicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Vorschrift (EU) Nr. 1907/2006

#### Haftungsausschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.

**Ende des Sicherheitsdatenblatts**